



Bereich: Finanzen
Az: 20
Datum: 18.05.2007

2007/160
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Haupt- und Finanzausschuss	05.06.2007	

Betreff

Budgetentwicklung des Allgemeinen Finanzbudgets und der Unternehmenszentrale

Finanzielle Auswirkungen

☒ keine haushaltsmäßige Berührung

☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Finanzberichte Mai 2007 für das Allgemeine Finanzbudget und für die Unternehmenszentrale zur Kenntnis.

Beisenherz

Tesch

Sachverhalt

Allgemeines Finanzbudget

Die Prognose für das **Allgemeine Finanzbudget** weist für den Verwaltungshaushalt eine **Verschlechterung** von **rd. 238 T€** aus. Ursachen hierfür sind Verschlechterungen von rd. 525 T€ durch Mehrausgaben aus der Abrechnung des Steuerverbundes aus Vorjahren sowie durch Mindereinnahmen bei den Konzessionsabgaben. Demgegenüber stehen Verbesserungen von rd. 287 T€ durch Minderausgaben bei der Kreis-/ÖPNV-Umlage sowie bei den Kreditzinsen. Derzeit wird insgesamt ein Steueraufkommen in planmäßiger Höhe prognostiziert. Aufgrund der ersten Quartalzahlungen kann bei dem Anteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer eine Verbesserung erhofft werden. Demgegenüber lässt das örtliche Gewerbesteueraufkommen derzeit aber nicht ein Erreichen des geplanten Haushaltsansatzes erwarten. Auch durch die Neuregelung der Automatenbesteuerung zeichnen sich geringere Vergnügungssteuereinnahmen ab. Zuverlässigere Prognosen können erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen. Die weitere Entwicklung der Steuereinnahmen muss abgewartet werden.

Der Stand der Kassenkredite betrug zum 30.04.2007 100,8 Mio. €, der durchschnittliche Bestand im 1. Quartal 2007 99,7 Mio. €.

Im Vermögenshaushalt des **Allgemeinen Finanzbudgets** ergeben sich **Verschlechterungen** von **rd. 137 T€** durch Mehrausgaben bei der Beteiligung an der Krankenhausfinanzierung.

Unternehmenszentrale

Der Verwaltungshaushalt für die **Unternehmenszentrale** weist eine **Verbesserung** von **rd. 104 T€** aus. Diese Prognose geht von Mehreinnahmen durch Erstattungen GKD-Umlagen und sonstige Finanzeinnahmen sowie von Minderausgaben bei Erstattungen an den EUV aus.

Für den Vermögenshaushalt ergeben sich derzeit **Verbesserungen** von **rd. 35 T€** durch Minderausgaben bei Erschließungsmaßnahmen.

Anlagen

- 1 *Finanzbericht Allgemeines Finanzbudget*
- 2 *Finanzbericht Unternehmenszentrale*